

ALPHA3

Die Unabhängige

Highlights: Durch eingebauten 9V-Blockakku von der 12V-Bordbatterie unabhängig. Minimale Gerätegröße: 53x44x28mm. CE-Prüfung durch unabhängiges Testlabor! **ALPHA3** kann eintragungs- und genehmigungsfrei betrieben werden!

Lieferumfang: Alarmanlage **ALPHA3** mit eingebautem Bewegungssensor und internem 9V-Blockakku, Piezosirene (105 dB/A), kompletter Kabelbaum.



Das Herzstück jeder Motorradalarmanlage bildet ein Lageüberwachungssensor. Durch ihn soll festgestellt werden, ob das Motorrad über tolerierbare Grenzen hinaus bewegt wird oder nicht. Und dabei 'scheiden sich die Geister': Im LowCost-Segment wird üblicherweise mit einem Quecksilberschalter oder mechanischen Rüttelkontakten gearbeitet. Dabei muss stets auf eine bestimmte Parklage geachtet werden. Diese Geräte können nicht lageunabhängig eingebaut werden. Außerdem wird der dort eingestellte, optimale Parkwinkel in der Praxis nie erreicht (Straßenneigung, Gepäck etc.). Sie reagieren nur auf Stoßbelastung und nicht auf langsame Lageänderung, sind träge und ungenau und neigen zum Fehlalarm.

Um die Nachteile dieser schaltergesteuerten Anlagen zu vermeiden, haben wir für unsere **ALPHA3** ein prinzipiell neues Sensorprinzip vorgesehen. Bei ihr wertet ein Mikrocontroller in Zusammenarbeit mit einem speziellen Bewegungssensor die Energie (Stärke und Zeitdauer) einer Lageänderung oder eines Stoßes aus. Die Elektronik löst Alarm aus, sobald die vorgegebenen Limits überschritten werden. Dabei kann der Motorradfahrer jederzeit durch ein Poti die Sensibilität des Geräts verändern und somit optimal auf seine Bedürfnisse anpassen. Durch die Verwendung dieses neuartigen Sensorprinzips ist es erstmals bei Motorrad-Alarmanlagen gelungen, von der Parklage unabhängig zu werden (Hauptständer, Seitenständer, schräge Ebene etc.) und in jedem Fall eine identische Auslöseempfindlichkeit zu erreichen. Auch bei der Montage des Geräts sind Sie dadurch nicht an eine bestimmte Einbaulage gebunden: Sie können **ALPHA3** waagrecht, über Kopf, längs oder quer zur Fahrtrichtung montieren - ganz nach den Platzverhältnissen bei Ihrem Motorrad. Beim Einschalten wird die aktuelle Park- und Einbaulage gespeichert.

Das Ein- bzw. Ausschalten von **ALPHA3** geschieht durch einen Taster, der sich auf der Gehäuseoberseite befindet. Die Alarmanlage besitzt eine Einschaltverzögerung von ca. 20 Sekunden, d.h. dass sie sich erst nach dieser Zeit selbst 'scharfschaltet'. Sie haben also auch kurz nach dem Einschalten noch die Möglichkeit, die Sitzbank zu schließen oder das Motorrad abzusperrern. Beim Ein- und Ausschalten ertönt standardmäßig ein kurzes Hupenquittungssignal, das bei Bedarf auch unterdrückt werden kann. Befindet sich das Gerät im Überwachungsmodus, so blinkt neben dem Taster eine rote Leuchtdiode. Ein verändertes Blinkverhalten dieser LED lässt Rückschlüsse auf eine erfolgte Alarmauslösung zu. Die Auslöse-Sensibilität kann durch ein internes Poti verändert werden.

Um **ALPHA3** von der 12V-Motorradbatterie unabhängig zu machen, befindet sich im Inneren der Alarmanlage ein 9V-Blockakku. Er wird durch die Motorradbatterie stets in geladenem Zustand gehalten. Ist **ALPHA3** eingeschaltet und das Verbindungskabel zur Motorradbatterie wird durchtrennt (Diebstahlversuch), so wird sofort Alarm über den Blockakku ausgelöst. Eine Einschaltverzögerung von ca. 20 Sekunden garantiert die problemlose Inbetriebnahme des Geräts. **ALPHA3** besitzt einen fertigen Kabelbaum, dessen vorbereitete Kabelenden Sie nur noch mit Masse, dem Pluspol Ihrer 12V-Motorradbatterie und dem mitgelieferten Piezohorn verbinden müssen. Weitere Verdrahtungsarbeiten finden nicht statt, so dass der Geräteeinbau auch durch Laien binnen kürzester Zeit zu bewerkstelligen ist.